

DTEK fordert ein Embargo für russisches Öl und Gas

07.03.2022

DTEK ruft die Welt dazu auf, kein russisches Öl und Gas mehr zu kaufen, um den Krieg Russlands gegen die Ukraine nicht zu finanzieren. Der Aufruf an den Westen wurde am Montag, den 7. März, auf der Website des Unternehmens veröffentlicht.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

DTEK ruft die Welt dazu auf, kein russisches Öl und Gas mehr zu kaufen, um den Krieg Russlands gegen die Ukraine nicht zu finanzieren. Der Aufruf an den Westen wurde am Montag, den 7. März, auf der Website des Unternehmens veröffentlicht.

„Im Namen von 250.000 Energiearbeitern, Gasarbeitern und Bergleuten bitten wir darum, das Leben unserer Kinder in ihren Häusern zu schützen und ein vollständiges Embargo für russisches Öl und Gas zu beschließen. Ein vollständiges Embargo für russisches Öl und Gas wird das Morden an ukrainischen Kindern stoppen und den Westen nicht schockieren“, heißt es in der Petition.

Es wird darauf hingewiesen, dass sichergestellt werden muss, dass die russischen Ölsorten URALS und ESPO nicht über Zwischenhändler weiterverkauft werden.

„Wir sind davon überzeugt, dass dies der einzige Weg ist, Russland dazu zu bringen, den Krieg zu beenden – das Töten von Zivilisten, die Zerstörung von Häusern, Schulen, Kindergärten und Krankenhäusern einzustellen. Wer heute russische Kohlenwasserstoffe kauft, bezahlt für den Tod unserer Kinder im schlimmsten Krieg, der in der Mitte Europas entfesselt wurde“, heißt es in der Erklärung.

DTEK ist zuversichtlich, dass das Embargo auf russische Energieressourcen nicht zu globalen Verwerfungen führen wird, da es weltweit genügend Produzenten gibt, die in der Lage sind, die Produktion zu steigern und die Verluste auszugleichen.

„Das politische Regime in Moskau spekuliert fälschlicherweise auf die Unbedenklichkeit seiner Lieferungen und versucht, die westliche Welt für seine Verbrechen gegen die Menschlichkeit mitschuldig zu machen. Machen Sie sich nicht mitschuldig! Verhängen Sie ein vollständiges Embargo für Öl und Gas aus Russland! Stoppt die Tötung unserer Kinder!“ drängt das Unternehmen.

Die Medien hatten zuvor berichtet, dass die USA und die EU die Möglichkeit eines Embargos gegen Russlands Energieressourcen erörtern&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 319

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.